

Zugehörigen" Rechenschaft abzulegen *"undt dan den vohrschuz Zu endtrichtung der Rechtmässigen schulden In treüwen Ein[zu]händigen"*.

[3.] Sollte die Landschreiberei einmal endgültig an Beat Kaspar übergehen, sei konsequenterweise Beat Jakob II. die Gardeleutnantstelle *"Mit volkhomene[r] besoldung"* zu überlassen.

Konzept oder Kopie, von Beat Jakob I. Zurlauben
AH 34, 271 und 273 - Blatt 271^V und 273^F leer. Blatt 272 bei der Originalfoliierung vergessen.

130

1686 [September 6.] August 27., Knonau A
SCHREIBEN [DES LANDVOGTS VON KNONAU, HANS HEINRICH OERI,] AN KARL
JOSEF BOSSARD, BAECKER ZU FRAUENTHAL

Wie ihm, [Oeri], berichtet worden, habe er, Bossard, vor einiger Zeit im Hause von Fähnrich Hans Konrad Steinbrüchel in Maschwanden im Freiamt [= Herrschaft Knonau] *"gar schwere und grobe wortt die Religion betreffend"* ausgestossen. Er werde deshalb von seinem Weibel aufgefordert, am nächsten Montag oder Dienstag im Schloss von Knonau zu erscheinen und sich dieser Reden wegen zu verantworten.

Kopie
AH 34, 274 - Blatt 274^V leer

131

1685 November 17. A
SCHREIBEN VON STADTSCHREIBER [WOLFGANG] VOGT [VON ZUG] AN DEN
LANDTVOGT VON KNONAU, [HANS HEINRICH] OERI

Er bitte ihn, seine Amtsangehörigen von Maschwanden, Ludwig Schumacher, Jakob Walder *"und 2 Consorten ... auff bedeüte Zeit und ortt [gemeint Zug] machen Zuerschynen, wirdt Zu anderen Zeiten von unns recipriert werden"*.

"Extract Schrybens" - AH 34, 275 - Blatt 275^V leer